



YVES ROCHER
FONDATION

UNTER DEM DACH DES INSTITUT DE FRANCE

AKTUELLES

der Umweltstiftung „Fondation Yves Rocher“



Zum 20-jährigen Jubiläum der Umweltstiftung „Fondation Yves Rocher“ wurde jetzt der Spezialpreis „Internationale Presse Trophée de femmes 2011“ in Paris verliehen.

Spezialpreis „Internationale Presse Trophée de femmes 2011“ geht an Deutschland – Marion Hammerl für ihr Engagement im Weltseenschutz „Living Lakes“ ausgezeichnet



Jacques Rocher, Präsident der Umweltstiftung „Fondation Yves Rocher“ mit Marion Hammerl, Preisträgerin des Spezialpreises „Internationale Presse Trophée de femmes 2011“.

Aus 45 ehemaligen Preisträgerinnen des Umweltpreises „Trophée de femmes“ der Fondation Yves Rocher wurde Marion Hammerl aus Radolfzell von einer international besetzten Jury gewählt und gewinnt den Spezialpreis „Internationale Presse Trophée de femmes 2011“ für ihr Engagement im internationalen Seennetzwerk „Living Lakes“. Die Preisverleihung fand am Weltfrauentag am 8. März in Paris statt. Zahlreiche Ehrengäste waren anwesend unter anderem die französische Umweltministerin Nathalie Kosciusko-Morizet.



Für ihr Engagement wurde Marion Hammerl im Rahmen einer bewegenden Preisverleihung mit dem Spezialpreis „Internationale Presse Trophée de femmes 2011“ der Umweltstiftung Fondation Yves Rocher ausgezeichnet. Im renommierten Institut de France in Paris, das 1795 gegründet wurde und sich direkt gegenüber



Als Ehrengast würdigte die französische Umweltministerin Nathalie Kosciusko-Morizet die Preisträgerin.

dem Louvre befindet, fand die bewegende Preisverleihung Trophée de femmes statt. Völlig überwältigt nahm Marion Hammerl den Preis durch Jacques Rocher, den Präsidenten der Umweltstiftung „Fondation Yves Rocher“ entgegen. Die französische Umweltministerin Nathalie Kosciusko-Morizet sprach als offizielle Vertreterin der französischen Regierung und würdigte das Engagement von Frauen.



v.l.n.r. Marion Hammerl, Jacques Rocher und Michaela Gastiger von der Deutschen Botschaft in Frankreich.

Michaela Gastiger von der Deutschen Botschaft in Frankreich gratulierte der Preisträgerin und überbrachte die Glückwünsche des deutschen Botschafters Reinhard Schäfers.

Der Spezialpreis „Internationale Presse Trophée de femmes 2011“ ist bereits die dritte Auszeichnung, die Marion Hammerl für ihre ehrenamtliche Arbeit im internationalen Netzwerk Living Lakes von der Stiftung Fondation Yves Rocher erhält. Im Jahre

2007 war sie die erste deutsche Preisträgerin des nationalen Trophée de femmes-Preises. Aus elf nationalen Preisträgerinnen ausgewählt, folgte dann im März 2008 der internationale Umweltpreis Trophée de femmes. Zum zwanzigjährigen Jubiläum der Stiftung des Kosmetikerherstellers Yves Rocher wurde der Spezialpreis „Internationale Presse“ aus allen bisher ausgezeichneten Trophée de femmes-Preisträgerinnen aus 15 Ländern ermittelt. Die Jury setzte sich aus 28 Journalisten der internationalen Presse zusammen. Tobias Zick, Redakteur der Zeitschrift „natur + kosmos“, war aus Deutschland Mitglied der internationalen Jury.



v.l.n.r. Tobias Zick, „natur + kosmos“, mit Marion Hammerl und Sabine Fesenmayer, „Fondation Yves Rocher“.

Über die Preisträgerin

Seit mehr als zwanzig Jahren engagiert sich Marion Hammerl erfolgreich für den Umwelt- und Naturschutz. Sie ist seit 2002 Präsidentin der Organisation Global Nature Fund und setzt sich dort für den weltweiten Seenschutz im Rahmen von Living Lakes ein. Das internationale Netzwerk Living Lakes begann 1998 mit vier Seen und umfasst mittlerweile 70 Feuchtgebiete. Ziele des Netzwerks sind der Schutz bedrohter Seenregionen und die Förderung einer nachhaltigen Entwicklung. Hierbei wird die örtliche Bevölkerung stark in die einzelnen Projekte einbezogen. Besonders in Südamerika hat sich Marion Hammerl einen Namen gemacht. Gemeinsam mit anderen Umweltschützern gründete sie verschiedene Umweltschutzorganisationen, wie die Fundación Global Nature Espana.



Impressionen der Preisverleihung in Paris am Weltfrauentag 08. März 2011:



Fotos: Anne-Emmanuelle Thion